

# Fanschar reist aus Rostock an

## Sänger und Gitarrist Andreas Geffarth und Band geben umjubeltes Gastspiel

Die weiteste Reise zum Konzert des Musiker Andreas Geffarth und Band am Sonnabend im Vogtland-Theater hatten die Mitglieder des Fanclubs Rostock auf sich genommen. Kaum stand der Musiker auf der Bühne bejubelten die über 300 Zuhörer ihr Idol. Ein fast vierstündiges Konzert folgte.

Neben solistisch vorgetragenen Songs aus dem Irish-Folk-Rock-Genre, wobei Geffarths markante Stimme und sein meisterliches Gitarrenspiel imponierten, präsentierte sich der Musiker über weite Strecken mit Band. Dazu zählten die vielseitige

Sängerin und Bassistin Stefanie Müller, Schlagzeuger The Greek, der Gitarrist Ingo Graf sowie Rocco Basler am Piano. In dieser Besetzung begeisterten die Musiker mit einem voluminösen Sound, der die Herzen der Zuhörer erreichte. Schon beim ersten Titel sprang der Funke von der Bühne in den Zuschauerraum über – kaum ein Besucher, der vom Rhythmus nicht ergriffen wurde.

Geffarth schien nicht nur musikalisch zu beeindrucken, sondern auch ein Lebensgefühl und eine Persönlichkeit zu verkörpern, die den Nerv der Zuschauer traf. Dabei kon-

zentrierte er sich in seiner Liedauswahl auf Coverversionen bekannter Interpreten. Songs von den Beatles waren unter anderem zu hören. Der Musiker orientierte sich stilistisch spürbar an großen Vorbildern wie James Taylor oder Tommy Emmanuel.

Bedauert wurde von manchen Besucher am Sonnabend einzig, dass der angekündigte Musiker Freddie McCorkey wegen Krankheit nicht dabei sein konnte. Trotzdem gab es Ovationen am Ende des Konzerts. Geffarth und Band dankten mit mehreren Zugaben. (nes)